

Zukunftsmarkt Altenpflege

Bezüglich der zukünftigen Entwicklung der Sterblichkeit wird erwartet, dass eine weitere Zunahme der Lebenserwartung für Männer und Frauen bis zum Jahr 2050 erfolgt, bei Geburt um insgesamt vier Jahre gegenüber dem Ausgangszeitpunkt. Dies würde bedeuten, dass im Jahr 2050 Männer bei Geburt eine Lebenserwartung von 78,1 Jahren, Frauen von 84,5 Jahren hätten.

In allen [wissenschaftlichen] Modellrechnungen wird die Bevölkerung bei den gesetzten Annahmen innerhalb der nächsten Jahrzehnte stark zurückgehen. Für das Jahr 2050 ergibt sich, je nach Modellrechnung, eine Bevölkerungsgröße zwischen 65 und 73 Mio.

Gleichzeitig verändert sich die Altersstruktur. Es werden immer mehr Menschen 60 Jahre und älter sein, während die Anzahl und der Anteil jüngerer in der Bevölkerung weiter zurückgehen wird.

**Zuwachs der 80-Jährigen
durch Zunahme der
Lebenserwartung**

Die Anzahl und der Anteil der 80 Jahre und älteren werden insbesondere durch den angenommenen Zuwachs an Lebenserwartung beeinflusst [...] wobei nach allen Modellrechnungen zwischen 2020 und 2030 der stärkste Anstieg des Altenquotienten zu erwarten ist.

Eckdaten zum Altersaufbau der Bevölkerung in Deutschland 2010 bis 2050

Jahr	Kinder- quotient ¹	Jugend- quotient ¹	Alten- quotient (65/25) ¹	Gesamt- quotient (1) ²	Alten- quotient (60/20) ³	Gesamt- quotient (2) ⁴	Hochbetagten- quotient ⁵
2010	24,3	20,5	36,1	81,0	45,6	79,7	6,5
2020	23,0	18,2	39,1	80,3	52,8	85,3	8,7
2030	24,3	18,3	50,7	93,2	69,6	104,8	9,0
2040	24,0	19,5	57,8	101,2	71,7	105,9	11,6
2050	23,7	18,5	57,3	99,5	74,7	108,7	15,6

1 Kinderquotient: Personen im Alter von 0 bis unter 15 Jahre, Jugendquotient: Personen im Alter von 15 bis unter 25 Jahren und Altenquotient (65/25): Personen im Alter von 65 Jahren und älter, jeweils bezogen auf die Bevölkerung von 25 bis unter 65 Jahren.

2 Summe aus Kinder-, Jugend- und Altenquotient (65/25)

3 Personen ab dem vollendeten 60. Lebensjahr bezogen auf 100 Personen im Alter von 20 bis unter 60.

4 Summe aus Kinder- und Altenquotient (60/20)

5 Personen ab dem vollendeten 80. Lebensjahr bezogen auf 100 Personen im Alter von 20 bis unter 80.

Vollständig unter:

www.bundestag.de/Datenbanken/Drucksachen (Drucksache 14/8800)